

Masterplan Holterhöfchen

-Beschreibung der Einzelmaßnahmen-

Die Nummern der Maßnahmen beziehen sich auf die entsprechende Flächendarstellung im Plan, sie geben gleichzeitig auch die Priorität nach dem derzeitigen Erkenntnisstand wieder. Bei allen Maßnahmen auf Schulgeländen sind diese vorab jeweils im Detail mit den Schulen abzustimmen. Teile des Masterplanes Holterhöfchen sind bereits im aktuellen Schulgebäudeunterhaltungsprogramm (nicht Haushaltsplan!) enthalten (Folgejahre nach 2011, insgesamt 454.000€), welches im Sommer 2011 aktualisiert wird. Die Summe aller Einzelmaßnahmen umfasst ein Gesamtvolumen von ca. 2,2Mio.€, wobei in den genannten Kosten die Planungs- bzw. Bauleitungskosten enthalten sind.

1. Kleiner Teich / Ersatzbolzplatz

Die bestehende sanierungsbedürftige kleine Teichanlage wird zurückgebaut und verfüllt. Die umliegenden Wege und Plattenflächen werden saniert. Auf der ehemaligen Teichfläche wird ein Ersatzbolzplatz angelegt. Hierfür sind die beiden in der Sitzungsvorlage näher beschriebenen Varianten erarbeitet worden: 1. Anlage eines Bolzplatzes – Gesamtkosten 171.000€, 2. Anlage eines Multifunktionsspielfeldes – Gesamtkosten 225.000€

2. Spielplatz Ringwallanlage

Durch den Bau der neuen 3-fach Turnhalle an der Grünstrasse entfällt neben dem Bolzplatz auch der bislang dort befindliche Spielplatz. Da am Altstandort kein Ersatz möglich ist soll durch eine Erweiterung des bestehenden Spielplatzes „Am Holterhöfchen“ eine Kompensation erfolgen.

Die Gesamtkosten (Wegflächen, Bepflanzung, Einfriedung, Spielgeräte) für die südliche Erweiterung in Richtung der bestehenden Teichanlage sind mit ca. 66.000€ veranschlagt.

3. Südlicher Fabry-Schulhof

Die Asphaltflächen auf dem südlichen Fabry-Schulhof weisen in großen Teilen erhebliche Mängel auf. Im Zusammenhang mit der Sanierung der Platzflächen und der Entwässerungseinrichtungen ist die Schaffung von Sitz- und Aufenthaltsbereichen vorgesehen. Ebenfalls ist der Ersatz der alten bzw. defekten Fahrradständer geplant. (Teilmaßnahmen im Umfang von 40.000€ sind bereits im Schulgebäudeunterhaltungsprogramm enthalten)

Kosten der Gesamtmaßnahme: 240.000€.

4. Vorplatz Fabry-Schule

Die Wege für den Fuß- und Fahrzeugverkehr im Bereich des Schulvorplatzes weisen in großen Teilen erhebliche Mängel auf (Asphalt, Pflaster, Platten und Betonbeläge). Die befestigten Wege sind zu erneuern.

Kosten der Gesamtmaßnahme: 144.000€

5.1 Grosser Teich

Die komplette Naturstein-Einfassung des „großen“ Teiches ist sanierungsbedürftig inkl. der Betonstützwände am südlichen Teichufer. Weiterhin sind die Brunnenanlage (an der Kirchhofstrasse), die Frischwasserzuleitung (über die Strasse am Feuerwehrhaus) und der Teichüberlauf ebenfalls sanierungsbedürftig. Daneben ist das ästhetische Erscheinungsbild unbefriedigend. Durch die vollständige Umgestaltung der Teichanlage soll das Element Wasser in Form einer naturnäheren Teichanlage in der Grünanlage Holterhöfchen aufgewertet werden. Neben dem Bau neuer Wege in organischer Wegeführung sind die Schaffung von Sitzbereichen sowie die Anlegung von Wildstauden und Wildgehölzflächen beabsichtigt.

Kosten der Gesamtmaßnahme : 445.000€

5.2 Wege nördlich grosser Teich

T:\IV\66\Allgemein\Projekte\Grünflächen\Holterhöfchen Sanierungskonzept\Anlage SV Masterplan Holterhöfchen - Maßnahmenbeschreibung.doc

In der Übergangszone zwischen nördlichem Teichrand und der Ringwallanlage Hölterhöfchen befindet sich der so genannte „Lesegarten“, eine intensiv genutzte West-Ost Grünwegverbindung. Aufgrund der nicht an die Nutzerbedürfnisse angepasste Wegeführung, werden die Pflanzflächen im bzw. neben der Wegeverbindung völlig überlaufen. Die vorhandenen Sitzplätze (z.T. schlecht einsehbar → Vandalismus) sind nicht attraktiv. Das Konzept sieht eine Anpassung des Wegeverlaufs an die Nutzerbedürfnisse vor sowie die Anlegung von Sitzplätzen sowie Wildstauden (im Wechsel) am unmittelbaren Uferbereich vor.
Kosten der Gesamtmaßnahme: 87.000€

6.1. Innerer Helmholtz-Schulhof

Auf dem zentralen Schulhof des HGH zwischen Schulgebäude und Turnhalle besteht Sanierungsbedarf an den Pflasterflächen, den Entwässerungseinrichtungen sowie an den Treppenanlagen. Im Hinblick auf den Ganztagsbetrieb der Schule besitzt der ohnehin sehr kleine Schulhof nur wenige Sitz- bzw. Aufenthaltsmöglichkeiten. Auf dem westlich des Schulgeländes gelegenen zentralen Zugangsweg wird der mitunter gefährliche motorisierte Verkehr bemängelt. Die beabsichtigte Schulhofumgestaltung soll die oben genannten Mängel abstellen. (Teilmaßnahmen im Umfang von 159.000€ sind bereits im Schulgebäudeunterhaltungsprogramm enthalten)

Kosten der Gesamtmaßnahme: 269.000€

6.2 Helmholtz-Innenhof

Der von den Schulgebäuden umschlossene Innenhof ist in seiner Gesamtheit (Oberflächenbeläge, Entwässerung, Bepflanzung, Möblierung) sanierungsbedürftig. Im Hinblick auf die zukünftig von der Schule für diesen Bereich beabsichtigte Nutzung ist zusammen mit der Schule ein Nutzungskonzept zu erarbeiten.

Kosten der Gesamtmaßnahme: 104.000€

7.1 Helmholtz-Schulhof vor Pavillon

Der südlich vom Schulgebäude liegende Schulhof ist derzeit nur sehr eingeschränkt als solcher nutzbar, da er als Parkplatzfläche genutzt wird. Um dies zu unterbinden ist eine zeitlich befristete Zufahrtssperre (Schranke) erforderlich. Für eine Schullnutzung sind dann Sitzmöglichkeiten anzulegen die derzeit fehlen. Die Treppenanlagen sowie die seitlichen Hochbeete sind sanierungsbedürftig. Für die Turnhallennutzung außerhalb der Schulzeiten (Wochenende und Abendstunden) sind Parkmöglichkeiten vorzuhalten. Vor einer Umgestaltung des Schulhofes ist der weitere Verbleib des Pavillons an der Pungshausstrasse abzuklären. (Teilmaßnahmen im Umfang von 159.000€ sind bereits im Schulgebäudeunterhaltungsprogramm enthalten)

Kosten der Gesamtmaßnahme: 201.000€

7.2 Grünstreifen südlich Pavillon

Abhängig vom Verbleib des o.g. Pavillons ist in diesem Bereich die Schaffung zusätzlicher Stellplatzflächen möglich, um den Parkdruck zu vermindern.

Kosten der Gesamtmaßnahme: 19.000€

8. Grünfläche vor Berufskolleg

Im Zugangsbereich über die Gartenstrasse zum dortigen Zugang des Berufskollegs kommt es durch die gemeinsame Nutzung der Fahrbahn durch Fußgänger und Fahrzeuge immer wieder zu Konflikten. Durch Anlage eines von der Fahrbahn deutlich abgetrennten Fußwegs kann hier Abhilfe geschaffen werden (z.T. auf Grundstück Kreis Mettmann).

Kosten der Gesamtmaßnahme: 20.000€

9. Fabry-Innenhof (westlich)

Von der Fabry-Realschule wurde in der Vergangenheit mehrfach der Wunsch vorgetragen, den zum Friedhof hin gelegenen derzeit brach liegenden Schulhof zu „reaktivieren“. Die befestigten Fläche weisen erhebliche Mängel auf und müssen komplett erneuert werden. Außerdem wünscht die Schule die Anlage eines Schulgartens („grünes Klassenzimmer“) mit Brunnen und Sitzgelegenheiten. (Teilmaßnahmen im Umfang von 75.000€ sind bereits im Schulgebäudeunterhaltungsprogramm enthalten)

Kosten der Gesamtmaßnahme: 118.000€

10. Nördliche Fabry-Stellplätze

Die Verkehrs-, Weg- und Stellplatzflächen sowie die dazugehörigen Entwässerungseinrichtungen nördlich des Schulgebäudes weisen teilweise erhebliche Mängel auf. Die Oberflächenbeläge sind zu sanieren, die angrenzenden Vegetationsflächen zu überarbeiten und die vorhandene Ausstattung zu ergänzen (Fahrradständer, Lichtmasten.).

Kosten der Gesamtmaßnahme: 171.000€

11. Südliche Fabry-Stellplätze

Analog zu den nördlichen Fabry-Stellplatzflächen sind auf den südlichen Flächen die Oberflächenbeläge zu sanieren, die angrenzenden Vegetationsflächen zu überarbeiten und die vorhandene Ausstattung zu ergänzen (Fahrradständer, Lichtmasten.) (Teilmaßnahmen im Umfang von 20.000€ sind bereits im Schulgebäudeunterhaltungsprogramm enthalten)

Kosten der Gesamtmaßnahme: 72.000€

12. Wiese nördlich Kindergarten

Aufgrund des intensiven Besucherandrangs im Holterhöpfchen und angesichts der Tatsache, dass gemäß Ortssatzung im gesamten Holterhöpfchen ein Anleinzwang besteht wird vorgeschlagen im Zugangsbereich zum Gesamtareal auf der bezeichneten Fläche eine eingefriedete und ausgewiesene Hundewiese einzurichten. An anderen Stellen im Stadtgebiet hat sich die Ausweisung solcher Flächen positiv für das direkte Umfeld ausgewirkt.

Kosten der Gesamtmaßnahme: 12.000€